

Montag, 7. November 2016

Achterbahnfahrt mit schlechtem Ende

Basketball Der Regionalligist SV Möhringen verliert seine Begegnung in Schwäbisch Hall mit 77:81. Von Frank Pfauth

Des Trainers böse Vorahnungen haben sich bewahrheitet. Einer „schlechten Trainingswoche“, wie Marian Thede konstatierte, ist für seine Regionalliga-Basketballer des SV Möhringen am Samstag eine ärgerliche Auswärtsniederlage gefolgt. Das Filderteam verlor bei seinem Tabellennachbarn TSG Schwäbisch Hall mit 77:81. „Wir waren beileibe nicht die schlechtere Mannschaft. Wir hatten aber wieder zu große Leistungsschwankungen in unserem Spiel“, sagte Thede, der krankheitsbedingt auf seinen Topscorer Nico Hihn verzichten musste. Das erneute Auf und Ab auf dem Parkett verglich der Coach mit einer Achterbahnfahrt. Dass Pius Weller mit starken 33 Punkten der mit Abstand beste Schütze des Abends war, verkam angesichts der geschilberten Umstände zu einer Randnotiz.

Schon am vergangenen Spieltag hatten sich die Möhringer wankelmütig präsentiert. Doch während da gegen den Aufsteiger TSG Reutlingen ein starker Schlussspurt noch in einen 73:70-Heimerfolg gemündet war, ging die Sache beim aktuellen Auftritt schief. Bis kurz vor der Schlussirene lagen die Gäste von der Hechinger Straße noch knapp mit 76:75 in Führung. Dann aber kosteten zwei eigene Fehlwürfe sowie zwei Fastbreaks und zwei verwandelte Freiwürfe des Gegners den Sieg.



Selbst eine Glanzleistung von Pius Weller konnte die Niederlage nicht verhindern. Der Möhringer Center erzielte 33 Punkte.

Foto: Archiv Yavuz Dural

Nach dem ersten Viertel hatten die Möhringer einen Sechs-Punkte-Vorsprung gehabt (30:24), welchen sie jedoch in den zweiten zehn Minuten verspielten. Der Pausenstand aus ihrer Sicht: ein 39:42. „Danach sind wir großartig zurückgekommen“, sagte Thede. Die Folge: die abermalige Wende mit einer 63:54-Führung – ehe die Mannschaft laut dem Trainer erneut ihr „zweites Gesicht“ zeigte. Dementsprechend fiel das Schlusswort Thedes aus: „Ich

hoffe, dass wir in unserer nächsten Partie endlich mal wieder eine konzentrierte Leistung über die komplette Distanz hinbekommen“, sagte er. Ein Versuch, bei dem am kommenden Samstag vor eigener Kulisse die BSG Basket Ludwigsburg der Gegner sein wird.

SV Möhringen: Heintzen (9), Hoste (8), Puljic (17), Tzikas (7), Weller (33). Eingewechselt: Ruben Hihn, Munz, Schüler (3), Grieb, Nägele.

Basketball

Regionalliga Baden-Württemberg

Urspringschule - Heidelberg-Kirchheim	n.V.	75:76
BB Ulm - SG Mannheim		50:74
TSV Crailsheim II - KKK Haiterbach		111:85
TSG Reutlingen - Post Südstadt Karlsruhe		92:71
BG Remseck - VfL Kirchheim/Teck		67:83
TSG Schwäbisch Hall - SV Möhringen		81:77
ESV RW Stuttgart - BSG Basket Ludwigsburg		74:83

1. SG Mannheim	7	575:432	14
2. VfL Kirchheim/Teck	7	587:474	14
3. TSV Crailsheim II	7	705:618	12
4. KKK Haiterbach	7	581:533	10
5. TSG Schwäbisch Hall	7	550:520	10
6. SV Möhringen	7	638:521	8
7. BB Ulm	7	496:508	6
8. SG Heidelberg-Kirchheim	7	468:560	6
9. TSG Reutlingen	7	508:541	4
10. BSG Basket Ludwigsburg	7	469:531	4
11. BG Remseck	7	489:563	4
12. Post Südstadt Karlsruhe	7	548:566	2
13. TuS Urspringschule	7	492:598	2
14. ESV Rot-Weiß Stuttgart	7	497:638	2

Die nächsten Spiele: SV Möhringen - BSG Basket Ludwigsburg, BG Remseck - TuS Urspringschule, TSG Schwäbisch Hall - Post Südstadt Karlsruhe (alle Samstag, 12. November); ESV Rot-Weiß Stuttgart - BB Ulm, TSV Crailsheim II - TSG Reutlingen, VfL Kirchheim - SG Mannheim, KKK Haiterbach - SG Heidelberg-Kirchheim (alle Sonntag, 13. November).